

Protokoll der Mitgliederversammlung von *weltweiterdenken e.V.*

18. August 2014, Schloß Tempelhof, 74594 Kreßberg

Anwesend: **28 Menschen**
Davon stimmberechtigt: **19 Vereinsmitglieder**
Anwesende Vorstandsmitglieder: ***Jessica Bajinski, Kristina Utz, Freya Poulheim***
Protokollant: ***Philipp Backhaus***

1. Begrüßung

Eröffnung der Versammlung

Die ordentliche Einbestellung der Mitgliederversammlung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt

2. Wahl eines Protokollanten

Philipp Backhaus wird einstimmig zum Protokollanten bestimmt

3. Festsetzung der Tagesordnung

Keine weiteren Anträge; Tagesordnung wird wie untenstehend festgesetzt

4. Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Vertreten von *Jessica Bajinski, Kristina Utz* und *Freya Poulheim* werden die Tätigkeiten des Vereins und die aktuelle Entwicklungen erörtert. In Stichworten:

- 3 neue Mitgliedsanträge; nun insgesamt 90 Mitglieder
- Netzwerk erreicht 375 Menschen
- SuMu (Suppe und Musik)-Aktivität im vergangenen Vereinsjahr: NRW, Würzburg, Freiburg, Stuttgart, Wien
- 15 Regionalgruppen (nicht auf Deutschland beschränkt) mit unterschiedlicher Aktivität
- Hinweise: *weltweiterdenken e.V.* ist Teil der *Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ)*; Zahlen und Berichte sind auf der Homepage öffentlich einsehbar
- AK Postwachstum war im letzten Jahr aktiver; Projekt „*Transition erleben*“ findet komplett im Jahr 2014 statt
- Zahl der Vorstandsmitglieder ist variabel (3-6 sind möglich); lediglich *Freya Poulheim* ist von den bisherigen Vorstandsmitgliedern bereit sich erneut wählen zu lassen

5. Finanzbericht des Kassenprüfers

Philipp Backhaus stellt den Bericht der Kassenprüfung vor. Die Vereinskasse wurde ordnungsgemäß geführt.

6. Nachfragen und Aussprache

- Nachfrage bezüglich Finanzierung und Förderung: Ist die Weltweiterwerkstatt 2014 finanziell gedeckt? Antwort: Ja
- Anmerkung: Zahlungssäumige Teilnehmer mögen den Mitgliedsbeitrag und den Beitrag für die Weltweiterwerkstatt 2014 überweisen

- Information an die Anwesenden: Der eigene Zahlungsstand ist auf der Homepage einsehbar; bei Unklarheiten können die anwesenden Organisatoren nach dem eigenen Zahlungsstand befragt werden
- Mitgliedsbeitrag lag in den letzten Jahren bei 18,- € p.a.
- Es existiert nach wie vor ein großer Ausstand an Mitgliedsbeiträgen; Die Zahlung ist immer möglich, einfacher und übersichtlicher ist aber die Zahlung am Anfang des Jahres

7. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfung

Erklärung von *Jessica Bajinski* über Sinn und Zweck der Entlastung

- Entlastung des Vorstands: einstimmig mit 19 Stimmen angenommen
- Entlastung der Kassenprüfung: einstimmig mit 19 Stimmen angenommen

Vorstand und Kassenprüfung werden für das vergangene Vereinsjahr entlastet.

8. Neuwahl des Vorstandes & der Kassenprüfung

Für das Amt des Vorstandes werden vorgeschlagen:

Freya Poulheim, Tom Plogsties, Anne Berger, Christina Träumer, Patrick Wagner, Valerie Giesen, Corinna Dinkel, Philipp Backhaus, Leonie Fischer, Lisa Hennings, Thomas Schenk, Clemens Dialer, Sebastian Janz, Edo Meyer

Nominiert werden:

Freya Poulheim, Valerie Giesen, Lisa Hennings, Clemens Dialer, Sebastian Janz, Leonie Fischer

Zunächst wird einstimmig (Ja-Stimmen: 19) die Anzahl der Vorstandsmitglieder auf 6 festgelegt.

Es wird ein Antrag auf Kollektivwahl des Vorstandes gestellt. Diesem wird einstimmig (Ja-Stimmen: 19) stattgegeben.

Kollektive Wahl der Nominierten: Ja-Stimmen: 19

Der Vorstand wird einstimmig gewählt.

Der neue Vorstand besteht aus:

Freya Poulheim, Ippendorfer Allee 36, 53127 Bonn
Valerie Giesen, Rhumeweg 9, 14163 Berlin
Lisa Hennings, Alstädterstr. 4, 50969 Köln
Clemens Dialer, Adam-Karrillon-Str. 52, 55118 Mainz
Sebastian Janz, Schillerstr. 16, 58452 Witten
Leonie Fischer, Hermülheimerstr. 37, 50969 Köln

Nominierung für die Kassenprüfung:

Leon Kleffmann, Jakob Klever

Leon Kleffmann und Jakob Klever werden jeweils mit 18 Ja-Stimmung und einer Enthaltung als Kassenprüfer gewählt.

9. Diskussion & Abstimmung über Satzungsänderungen

Der Vorstand erklärt, dass die im letzten Jahr vorgenommene Änderung des §10 von Seiten des Finanzamtes abgelehnt wurde. Daher wird weiterhin die *Weltweite Initiative e.V.* als Empfänger des Vereinsvermögens bei Auflösung des Vereins oder Verlust der Gemeinnützigkeit in der Satzung genannt. In Absprache mit dem Finanzamt wurde nun eine annehmbare Formulierung gefunden.

Bisherige Formulierung:

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an die Weltweite Initiative für Soziales Engagement e.V. mit Sitz in Heppenheim, die es ausschließlich und unmittelbar für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat. Beschlüsse über die künftige Verwendung des Vereinsvermögens dürfen erst nach Einwilligung des Finanzamtes ausgeführt werden.

Wird auf Vorschlag des Finanzamtes geändert in:

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an eine Körperschaft öffentlichen Rechts oder eine andere steuerbegünstigte Körperschaft zwecks Verwendung für Bildung und Erziehung.

Abstimmung über die Satzungsänderung: Ja-Stimmen: 19

Die Satzungsänderung wird einstimmig angenommen

10. Abstimmung über weitere Beschlüsse & Anträge, Sonstiges

Einstimmig (Ja-Stimmen: 19) wird festgelegt, dass der Mitgliedschaftsbeitrag bei 18,- € p.a. verbleibt.

Keine weiteren Beschlüsse und Anträge

18. August 2014

Protokollant

Philipp Backhaus

Vorstandsmitglieder
